

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 35 (1948)
Heft: 9

Artikel: Erweiterung und Ausbau der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich
Autor: A.R.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-27697>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HG: Hauptgebäude (neues Auditorium für 1000 Plätze, neuer Erfrischungsraum u.a.m.) Prof. Dr. h. c. H. Hofmann, Arch. BSA.

LF: Land- und Forstwirtschaftl. Institut (Aufstockung und Neubau). Prof. Dr. W. Dunkel, Arch. BSA und W. Stücheli, Arch. SIA

Ch: Chemiegebäude (Aufstockung und Neubauten) Prof. Dr. F. Heß, Arch. BSA und C. Scheer, Arch. BSA

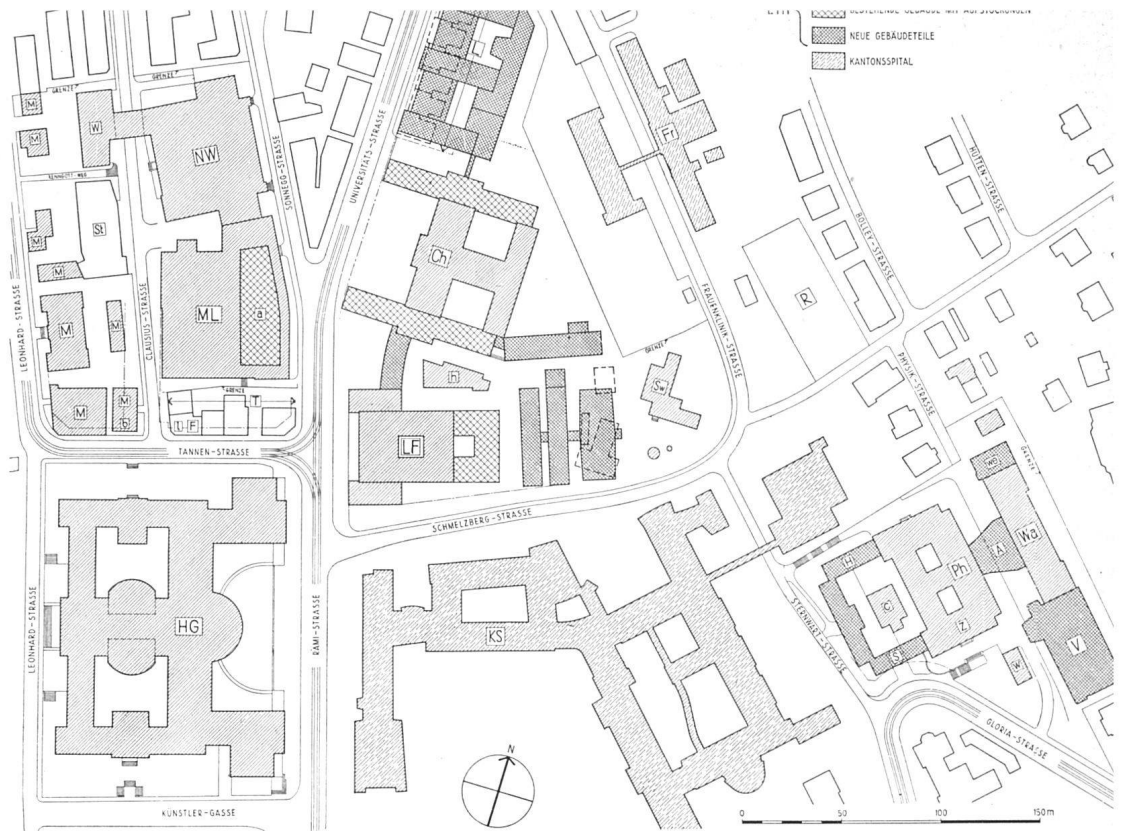
In Ausführung begriffen:

Ph: Physikgebäude. (A Neues Auditorium, V und We Erweiterung des Wasserbauinstitutes). A. und H. Oeschger, Arch. BSA und A. Mürset, Arch. SIA. (HS, Neue Institute für Hochfrequenz- und Schwachstrom-Technik) L. Boeckler und F. Metzger, Arch. BSA

Ausgeführt:

ML: Maschinenlabor (a Aufstockung 1947) A. Roth, Arch. BSA

Andere Bauten: **KS** Neues Kantonsspital, **Fr** Frauenklinik, **M** Materialprüfungsanstalt (Projekt für Neubau), **St** Studentenheim, **NW** Naturwissenschaftl. Institut



Übersichtsplan 1:4000 / Plan d'ensemble / General lay-out

Bauten im Werden

Erweiterung und Ausbau der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich

Agrandissement et transformation de l'Ecole Polytechnique Fédérale de Zurich

Extension and alterations to the Federal Polytechnical School in Zurich

Im Folgenden beschränken wir uns auf eine knappe Darstellung der gegenwärtig in Ausführung begriffenen Projekte für den Ausbau der Eidg. Technischen Hochschule und der ersten, bereits vollendeten Erweiterung. Außerdem vermitteln wir an Hand eines Gesamtsituationsplanes einen Überblick über die noch im Studium begriffenen Projekte, von denen drei bedeutenden Umfanges sind: Ausbau des Hauptgebäudes, Erweiterung des chemischen und des landwirtschaftlichen Institutes*.

Seit jeher hat sich der Schulratspräsident *Prof. Dr. Arthur Rohn* in sehr verdienstlicher Weise und mit Hingabe für den geistigen und organisatorischen Ausbau unseres höchsten technischen Lehrinstitutes eingesetzt. Seine Vorschläge und Forderungen fanden ihren Niederschlag in der bekannten Botschaft des Bundesrates vom 17. Dezember 1945 an die eidgenössischen Räte, welche den verlangten Kredit von 27 Millionen guthießen. Die *Direktion der Eidg. Bauten* hat hernach in Verbindung mit der *Eidg. Bauinspektion* in Zürich eine Reihe von Architekten zur Bearbeitung der verschiedenen interessanten

Aufgaben herangezogen, und sicherlich ist es für den schulrätlichen Initianten heute eine große Genugtuung, daß der beabsichtigte Ausbau in vollem Gange ist.

Es ist leicht einzusehen, daß in der Durchführung dieser großzügigen, sich auf Jahre erstreckenden Bauvorhaben mancherlei äußere und innere Schwierigkeiten überwunden werden müssen. Es sind dies vor allem die beschränkten Geländeverhältnisse und der Umstand, daß aus betrieblichen und ökonomischen Gründen an den bestehenden Bauten nur unwesentliche Veränderungen zugunsten einer großzügigen Gesamtlösung vorgenommen werden können. Was unserer ETH bedauerlicherweise nicht mehr gegeben werden kann, nämlich eine ihrer Bedeutung entsprechende Freifläche, wie dies bei vielen ausländischen ähnlichen Instituten der Fall ist, dürfte immerhin, wenn auch vorwiegend nur optisch, durch den großen Park des im Entstehen begriffenen neuen Kantonsspitals etwas korrigiert werden. Es wäre daher wünschenswert, die vorhandenen und entstehenden Freiflächen nach Möglichkeit zusammenzufassen und so zu gestalten, daß die heute nicht existierende räumliche Einheit, dennoch so weit als möglich erreicht wird.

a. r.

* Siehe Schweiz. Bauzeitung, 3. April 1948